

Grosse Begeisterung für «Swing Voices» in der Schützi

Der bekannte Rock-, Pop- und Gospelchor aus Langenthal machte auch dieses Jahr Halt in der Oltner Schützhalle und riss das Publikum zu richtigen Beifallstürmen hin. Der Chor und die Live-Band wurden dem diesjährigen Motto «Lets entertain you» voll und ganz gerecht.

Der grosse Erfolg des diesjährigen Konzertes war von mehreren Faktoren abhängig. Auf der einen Seite die glückliche Auswahl der Lieder mit vielen Ohrwürmern, aber auch die überzeugenden Auftritte der Solistinnen und Solisten, die Band mit vier grossartigen Interpreten, die Begeisterungsfähigkeit der musikalischen Leiterin, Natalia Lehmann, und nicht zuletzt die grosse Lust am Singen, machte diese Aufführung zu einem einmaligen Erlebnis. Es ist immer wieder erstaunlich, wie die Chorleiterin die bekannten Lieder für einen vier- bis sechsstimmigen Chor arran-

giert und zu einem grossen musikalischen Genuss werden lässt. Der Chor ist auch in der glücklichen Lage, mit Luisa de Bastiani, Rebecca Bieri, Rebecca Gutschier, Melanie Schäfer, Gianmarco Cuddè und Res Oppliger überzeugende Solistinnen und Solisten in den eigenen Reihen zu haben, die mit ihren Stimmen die Herzen des Publikums berühren.

Dies gelang auch dem Chor am diesjährigen Konzert mit mehreren Liedern. Die beiden bekannten Stücke «You Raise Me Up» und auch das nicht weniger erfolgreiche «Hallelujah» von Leonard Cohen wurden vom Publikum mit grossem Beifall aufgenommen.

Zum Abschluss des Konzertes liess sich das Publikum zu wahren Beifallstürmen hinreissen und erwirkte mit einer Standing Ovation vier Zugaben, was Chor und Band nochmals zu einer Höchstleistung anspornte.



«Swing Voices» aus Langenthal gastierten in der Schützi.

ZVG

Es ist eine Eigenart der Swing Voices, dass während des Konzertes kein Stück wiederholt wird, am Ende der

Vorträge aber mit Zugaben nicht geizt wird. Dies erlebte das Publikum auch dieses Jahr wieder. Die Konzer-

te der Swing Voices kommen beim Publikum auch deshalb immer gut an, weil alles auswendig vorgetragen wird und einzelne Stücke auch mit kleinen Choreografien unterstützt werden. Dieses Jahr wurden zwei Lieder von Tänzerinnen untermalt. Überzeugend wirkte auch der Moderator, Roberto de Simone, der mit wenig Worten von einem Lied zum nächsten führte.

Das gut gelaunte Publikum trieb den Chor zu musikalischen Höchstleistungen an. Bereits nach dem ersten Vortrag spürte man, dass der Funken gesprungen war, und diese Begeisterung liess bis zum Ende des Konzertes nicht nach.

Wir freuen uns schon auf das nächste Konzert der Swing Voices, das 26. November 2016 ebenfalls in der Schützi stattfindet.

VON FELIX MEYER